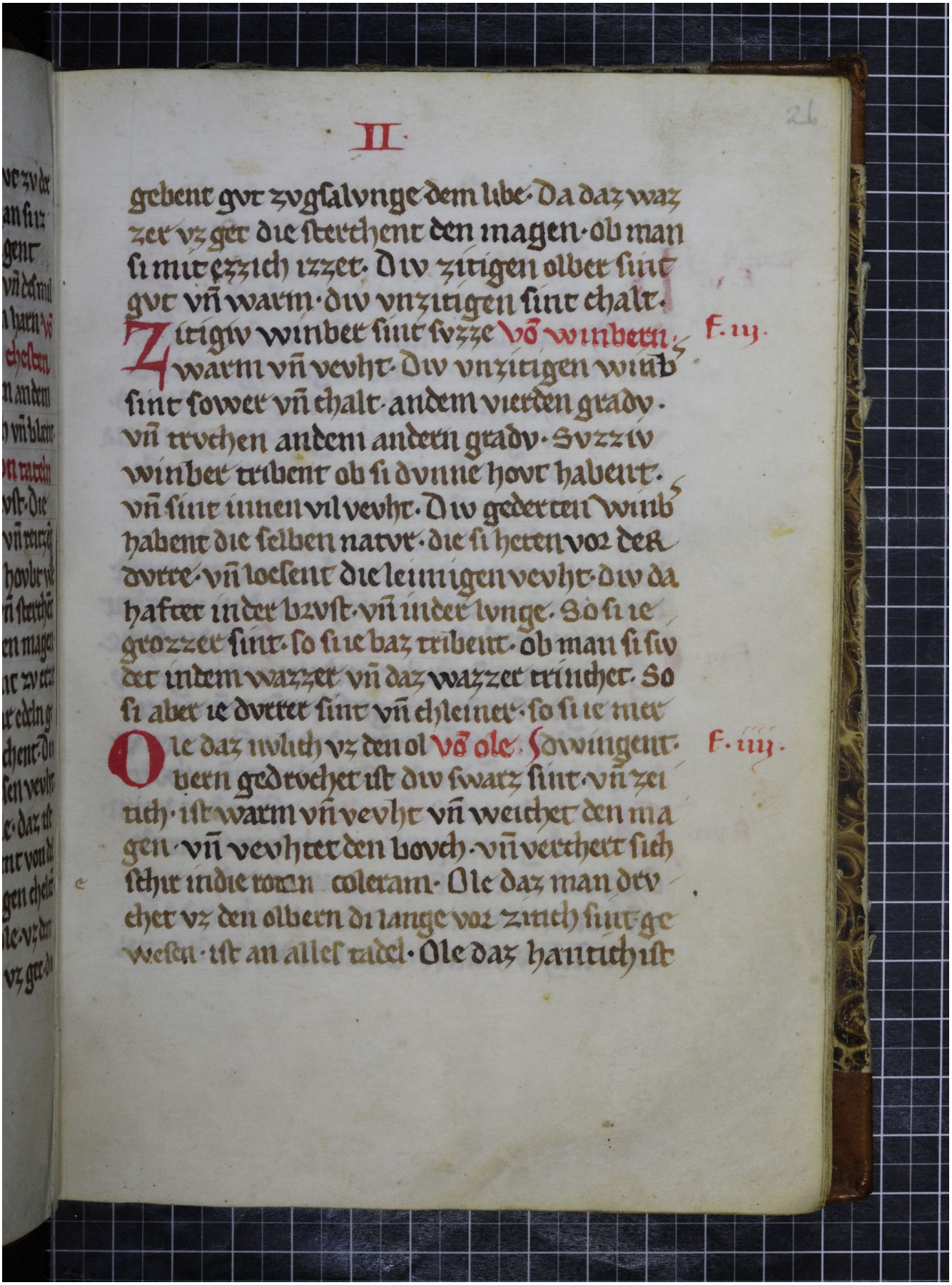
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



II.

gebent gvt zvgsalvnge dem libe. Da daz waz
zer vz get die sterchent den magen. ob man
si mit ezzich izzet. Div zitigen olber sint
gvt vñ warm. div vnzitigen sint chalt.
Zitigiv winber sint svzze vō winbern. F. iij.
warm vñ vevht. Div vnzitigen winb
sint sower vñ chalt. andem vierden gradv.
vñ trvchen andem andern gradv. Svzziv
winber tribent ob si dvinne hovt habent.
vñ sint innen vil vevht. Div gederten winb
habent die selben natvr. die si heten vor der
dvrre. vñ loesent die leimigen vevht. div da
haftet inder brvst. vñ inder lvnge. So si ie
grozzer sint. so si ie baz tribent. ob man si siv
det indem wazzer vñ daz wazzer trinchet. So
si aber ie dvrret sint vñ chleiner. so si ie mer
Ole daz iwlich vz den ol vō ole. Schwingent. F. iiij.
bern gedrvchet ist div swarz sint. vñ zei
tich. ist warm vñ vevht vñ weichet den ma
gen. vñ vevhtet den bovch. vñ vertheit sich
sehir indie toten coletam. Ole daz man drv
chet vz den olbern di lange vor zitich sint ge
wesen. ist an allez tadel. Ole daz hantich ist